

Smartphone & Co. - smarter Umgang erwünscht  
Aktuelle Empfehlungen des Gremiums / "Arbeitskreis Umgangsformen  
International" (AUI)

Bereits für die alte Generation der Mobiltelefone gilt: Legen Sie Ihr Handy nicht auf den (Schreib-) Tisch, wenn Sie mit jemandem im Gespräch sind. Das signalisiert: Ich bin jederzeit bereit, die Unterhaltung mit Ihnen (dir) zu unterbrechen. Die unterschwellige, aber eindeutige Botschaft: Sie sind (du bist) mir unwichtig. Unterbrechen Sie kein Gespräch - auch nicht den Blickkontakt -, um Ihr Handy hervorzuholen und eine eingegangene SMS zu lesen oder eine zu schreiben. Beides hat den gleichen negativen Effekt; Letzteres selbst dann, wenn der Blickkontakt beim Eintippen gehalten wird.

Genauso unhöflich ist es, in einem Gespräch die vielfältigen Möglichkeiten zu nutzen, die Ihnen ein Smartphone, andere Tablet-PCs oder weitere internetfähige Geräte, etwa ein iPad, bieten. Zeigen Sie Ihrem Gegenüber Ihre Wertschätzung, indem Sie darauf verzichten, sich während der Zeit des Gesprächs um soziale Netzwerke zu kümmern, im Internet zu surfen, E-Mails zu lesen oder zu schreiben, "nebenher" ein Video oder Musik laufen zu lassen oder gar Ihre Aufmerksamkeit einem Spiel zu widmen. Nutzen Sie das Internet nur dann, wenn es allen in der Gesprächsrunde von Nutzen ist, dass Sie dort eine Information suchen, und Sie darum gebeten werden. Wollen Sie als Gedankenstütze Gesprächsinhalte eintippen, fragen Sie vorher, ob das für andere in Ordnung ist.

Pressekontakt:

Inge Wolff, Vorsitzende Arbeitskreis Umgangsformen International  
Falkstr. 14, 33602 Bielefeld, Telefon 49(0)175 7441118  
inge.wolff.umgangsformen@t-online.de  
Allgemeiner Deutscher Tanzlehrerverband e.V. www.tanzen.de, Christian  
Götsch 040 / 500 582-15, christian.goetsch@tanzen.de

P  
R  
E  
S  
S  
E  
-  
M  
E  
D  
I  
E  
N  
K  
O  
N  
T  
A  
K  
T



Allgemeiner  
Deutscher  
Tanzlehrerverband e.V.

O T Z - T S S P  
R E S S E